

## **Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Verkehrsausschuss	09.03.2015

**Bedarfsfeststellung und Vorbereitung der Vergabeverfahrens für die Beschaffung von 300 Parkscheinautomaten (PSA); 3554/2014  
hier: Mündliche Nachfrage des RM Hegenbarth aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 20.01.2015, TOP 5.2**

### **Text der Anfrage:**

„RM Hegenbarth fragt nach, ob die Parkscheinautomaten über Alarmschaltungen verfügen. Weiterhin interessiere ihn die Leistungs- und Zukunftsfähigkeit; beispielsweise lassen sich die Automaten auch als Ladestationen oder Informationsportal für Touristen über das Display nutzen. Zur Kenntnis geben möchte er, dass die von der Stadt Köln angebotene SMS-Funktion über die Internetseite nicht funktioniert.“

### **Antwort der Verwaltung:**

Im gesamten Kölner Stadtgebiet werden Parkscheinautomaten (PSA) verwendet, die über eine Datenfernübertragung (PSA sind mit Modems und Telefonkarten ausgestattet) verfügen. Die PSA haben hierdurch die Möglichkeit, alle technisch und finanziell relevanten Informationen per GPRS/GSM an einen zentralen Server zu senden. Der Server stellt die Daten übers Internet zur visuellen Überwachung am jeweiligen Arbeitsplatz zur Verfügung. Gleichzeitig generiert das System eine Meldung, die an den diensthabenden Servicetechniker weitergeleitet wird. Die Störung bzw. Vorwarnung wird dann schnellstmöglich beseitigt. Die Alarmmeldungen sind verschiedenen Kategorien wie z. B. Vorwarnungen, Ausfallmeldungen, Aufbruchsmeldungen zugeordnet.

Ebenfalls sind alle im Kölner Stadtgebiet eingesetzten PSA solarbetrieben und energieoptimiert, so dass die Energieversorgung auf den Betrieb der primären Funktionen des PSA ausgerichtet ist und aufgrund der elektrischen Leistung (12 Volt) nicht als Ladestation verwendet werden kann.

Die neuen PSA zusätzlich als Informationsportal zu verwenden, ist grundsätzlich möglich. Für die Integration weiterer Funktionen sind umfangreiche Hardware- (Touchscreen, Zusatz-Akku, etc.) und Softwareanpassungen (Betriebsprogramme) erforderlich. Die gewünschten Informationen, wie z. B. ein Stadtplan, Kölner Sehenswürdigkeiten, etc. müssten über das Internet oder eine Cloud zur Verfügung gestellt werden. Eine Umrüstung der PSA ist kostenintensiv und mit einmaligen und laufenden Kosten verbunden.

Die Internetseiten und Applikationen (Apps) der in Köln anbietenden Handyparkbetreiber werden seitens der Verwaltung auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft und bei Problemen zur Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit aufgefordert.

gez. Höing